

GEBRAUCHSINFORMATION: INFORMATION FÜR DEN ANWENDER

Lesen Sie die gesamte Gebrauchsinformation sorgfältig durch, denn sie enthält wichtige Informationen für Sie.

Dieses Arzneimittel ist ohne Verschreibung erhältlich. Um einen bestmöglichen Behandlungserfolg zu erzielen, muss mag. Hanels Gallen- und Leber-Tee jedoch vorschriftsmäßig eingenommen werden.

- Fragen Sie Ihren Apotheker, wenn Sie weitere Informationen oder einen Rat benötigen.
- Wenn sich Ihre Beschwerden verschlimmern, oder innerhalb einer Woche keine Besserung eintritt, müssen Sie auf jeden Fall einen Arzt aufsuchen.

WAS IST MAG. HANELS GALLEN- UND LEBER-TEE UND WOFÜR WIRD ER ANGEWENDET?

Mag. Hanels Gallen- und Leber-Tee ist eine Teemischung mit anregender Wirkung auf den Gallefluss. Gleichzeitig wirkt der Tee leicht entwässernd.

Er wird angewendet bei Störungen der Gallenproduktion.

Mag. Hanels Gallen- und Leber-Tee ist aufgrund seines Anwendungsgebiets nicht für die Anwendung an Kindern unter 12 Jahren bestimmt.

WAS MÜSSEN SIE VOR DER EINNAHME VON MAG. HANELS GALLEN- UND LEBER-TEE BEACHTEN?

Mag. Hanels Gallen- und Leber-Tee darf nicht eingenommen werden,

- wenn Sie überempfindlich (allergisch) gegen einen der Bestandteile sind, insbesondere bei bekannter Überempfindlichkeit gegenüber Korbblütlern wie Löwenzahn oder gegenüber Menthol,
- bei Gelbsucht,
- bei Magen- und Darmgeschwüren,
- bei Entzündungen oder Verschluss der Gallenwege oder akuter Gallenblasenentzündung,
- bei Darmverschluss,
- bei stark eingeschränkter Herz-, oder Nierenfunktion,
- in der Schwangerschaft und Stillzeit.

Besondere Vorsicht bei der Einnahme von Mag. Hanels Gallen- und Leber-Tee ist erforderlich

- bei Gallensteinen. Durch Förderung der Gallesekretion können Koliken ausgelöst werden.
- bei Sodbrennen.
- bei bestehenden Herzerkrankungen.

In diesen Fällen darf Mag. Hanels Gallen- und Leber-Tee nur nach Rücksprache mit dem Arzt eingenommen werden.

Bei Einnahme von Mag. Hanels Gallen- und Leber-Tee mit anderen Arzneimitteln

Bei bestimmungsgemäßem Gebrauch sind keine Wechselwirkungen bekannt.

Schwangerschaft und Stillzeit

Mag. Hanels Gallen- und Leber-Tee darf während der Schwangerschaft und Stillzeit nicht angewendet werden.

WIE IST MAG. HANELS GALLEN- UND LEBER-TEE ANZUWENDEN?

Zur Einnahme nach Bereitung eines Aufgusses.

Für eine Tasse wird 1 Esslöffel Tee mit siedendem Wasser (150 ml) übergossen, bedeckt 10 Minuten stehengelassen und dann abgeseiht.

Erwachsene und Jugendliche ab 12 Jahren:

Mehrmals täglich 1 Tasse frisch zubereiteten Tee trinken.

Eine längerfristige Anwendung sollte nur nach Rücksprache mit einem Arzt erfolgen.

Wenn Sie weitere Fragen zur Anwendung von Mag. Hanels Gallen- und Leber-Tee haben, fragen Sie Ihren Arzt oder Apotheker.

WELCHE NEBENWIRKUNGEN SIND MÖGLICH?

In Einzelfällen können allergische Reaktionen auftreten. In seltenen Fällen kann es bei besonders empfindlichen Personen zu Magenbeschwerden durch übermäßige Magensäurebildung kommen. Sodbrennen kann durch die Einnahme verstärkt werden.

Bei übermäßigem Genuss oder langfristiger Anwendung kann es zum Auftreten von Herzrhythmusstörungen kommen.

Informieren Sie bitte Ihren Arzt oder Apotheker, wenn eine der aufgeführten Nebenwirkungen Sie erheblich beeinträchtigt, oder Sie Nebenwirkungen bemerken, die nicht in dieser Gebrauchsinformation angegeben sind.

WIE IST MAG. HANELS GALLEN- UND LEBER-TEE AUFZUBEWAHREN?

Vor Licht und Feuchtigkeit geschützt aufbewahren.

Arzneimittel für Kinder unzugänglich aufbewahren.

Sie dürfen das Arzneimittel nach dem angegebenen Verfalldatum nicht mehr anwenden.

WEITERE INFORMATIONEN

Was Mag. Hanel's Gallen- und Leber-Tee enthält

100 g enthalten: Pfefferminzblätter 20 g, Andornkraut 30 g, Hauhechelwurzel 20 g
Löwenzahnkraut- und wurzel 30 g.

Reg.Nr. APO-5-00542

Diese Gebrauchsinformation wurde zuletzt genehmigt im Jänner 2012